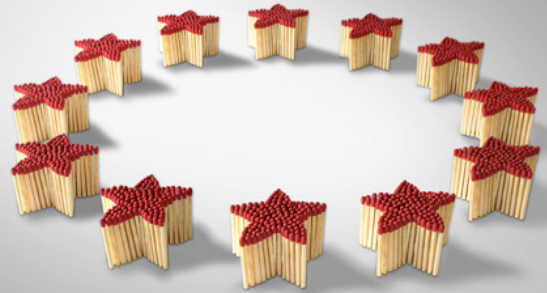




## Lyxor Core EURO STOXX 50 (DR) - UCITS ETF

Ukraine-Krieg belastet die europäischen Aktienmärkte

Votum: Kauf



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Kauf

### Highlights

- Die Wirtschaft im Euroraum dürfte 2022 wachsen, doch die Rohstoffpreiskrise trübt das Wachstumspotential zunehmend
- Günstiges Kurs-Gewinn-Verhältnis des Euro Stoxx 50
- Geringe Handelsspanne zwischen Kauf- und Verkaufskurs
- Physische Index-Nachbildung

### Investmentansatz

#### Anlageziel des Lyxor Core EURO Stoxx 50 (DR) - UCITS ETF

Der Lyxor Lyxor Core EURO Stoxx 50 (DR) - UCITS ETF - Dist ist ein OGAW-konformer börsengehandelter Fonds mit dem Ziel, sowohl die Aufwärts- als auch die Abwärtsbewegung des auf Euro lautenden EURO STOXX 50® NET RETURN Index (mit Wiederanlage der Nettodividenden) (der „Benchmarkindex“) abzubilden, der die Performance der 50 größten Aktien aus den Ländern der Eurozone widerspiegelt. Gleichzeitig soll die Volatilität der Renditedifferenz zwischen Fonds und Benchmarkindex („Tracking Error“) so gering wie möglich

Der Benchmarkindex ist ein Index des Typs „Net Total Return“ (Netto-Gesamtrenditeindex). Ein Netto-Gesamtrenditeindex berechnet die Performance der Indexkomponenten auf der Grundlage, dass sämtliche Dividenden oder Ausschüttungen in der Indexrendite nach Einbehaltung der Quellensteuer inbegriffen sind.

#### Physische Replikation des ETF

Physische Replikation baut auf der Grundidee des Indexnachbaus auf. Dabei wird ein ETF so zusammengestellt, dass er tatsächlich die Anteile

### Zahlen und Fakten

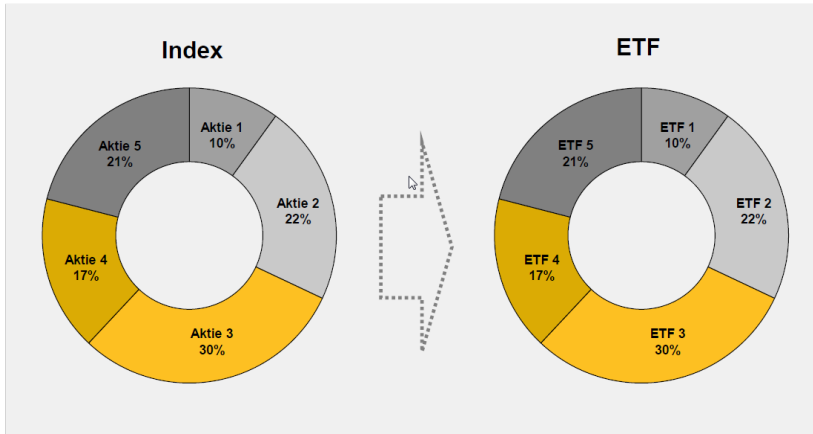
#### Stammdaten

Fondsgesellschaft	Lyxor International Asset Management S.A.S.
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Eurozone Large Caps
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	LYX049 / LU0908501488
Fondaufgabe	04.09.2020
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Weitere Anteilsklassen	

#### Kennzahlen per 30.06.2022

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % <sup>3</sup>	-10,35% / - / -
Volatilität (3 Jahre) <sup>3</sup>	-

aller Wertpapiere enthält, die sich auch im zugrunde liegenden Index finden – beim Dax zum Beispiel alle 30 Aktien. Dabei ist der Anteil jeder Aktie genauso groß wie ihr jeweiliges Gewicht im Index.



Allerdings ist ein Index kein statisches Gebilde und verändert sich im Detail. So bleibt die Gewichtung einzelner Aktien entsprechend ihrer Marktkapitalisierung und Entwicklung nicht auf Dauer gleich. Zudem werden immer wieder einzelne Titel ausgetauscht. Die einen verlassen den Index, andere kommen neu hinzu. Um diese Dynamik nachzuvollziehen, gilt es beim ETF nach einer bestimmten Zeit die Gewichtungen anzupassen und einzelne Titel auszutauschen.

## Unsere Einschätzung

### Rohstoffpreise-Krise belastet Gewinnaussichten für den Euro Stoxx 50

Die Gewinne der Unternehmen im Euro Stoxx 50 haben sich im Jahr 2021 kräftig erholt, und das durchschnittliche erwartete Gewinnwachstum für 2021 liegt bei beeindruckenden 68%. Die Gewinnerwartungen für das Geschäftsjahr 2022 wurden im vergangenen Quartal dank einer überzeugenden Gewinnsaison nochmals um 5% von 266 auf 281 Indexpunkte erhöht, womit das für 2022 erwartete Gewinnwachstum bei 8% liegt.

Mit dem durch den Ukraine-Kriegs ausgelösten Schock explodierender Rohstoffpreise drohen nun jedoch bald wieder negative Gewinnrevisionen am europäischen Aktienmarkt. Es besteht das Risiko, dass die Unternehmensgewinne für 2022 schließlich unter dem Niveau des Jahres 2021 liegen werden.

Auch auf Unternehmensebene hatten sich die Gewinntrends für das Geschäftsjahr 2022 im Vorfeld des Ukraine-Kriegs positiv entwickelt. Für 34 der Unternehmen im Euro Stoxx 50 sind die Markterwartungen für den Gewinn je Aktie im Geschäftsjahr 2022 im vergangenen Quartal nach oben revidiert worden. Für 17 der 50 Unternehmen wurden die Gewinnprognosen sogar um mehr als 5% erhöht. Dagegen wurden nur für sechs der 50 Unternehmen die Gewinnprognosen um mehr als 5% reduziert.

Die Rohstoffpreiskrise wird nun jedoch zu einem zunehmend negativen Gewinnrevisionsmomentum führen. Viele Unternehmen müssen mit deutlich

### Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag <sup>1</sup>	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank) zzgl. Courtage
Verwaltungsvergütung	0,07%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten <sup>2</sup>	0,07%
Laufende Vertriebsprovision <sup>4</sup>	-

- <sup>1</sup> Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt
- <sup>2</sup> Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden
- <sup>3</sup> Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR
- <sup>4</sup> Fließt an die Commerzbank AG

höheren Inputkosten klarkommen, und die gesamtwirtschaftliche Nachfrage wird unter anderem durch die sehr hohen Energiepreise unter Druck kommen.

### **Leitzinswenden und Ukraine-Sorgen: KGV wieder unter dem Zehn-Jahres-Durchschnitt**

Die lange Liste der Risikofaktoren – Omikron, Inflation, Leitzinswende, Ukraine – hat in den vergangenen Monaten zu einem deutlich fallenden Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) für europäische Aktien geführt. Das KGV für den Euro Stoxx 50 ist seit Mitte 2021 deutlich von 20 auf 12 gefallen, da sich neben den Kursverlusten auch der Trend der Gewinnerwartungen für die 50 Euro Stoxx-Unternehmen zuletzt trotz Corona-Beschränkungen robust nach oben bewegt hat. Der Euro Stoxx 50 notiert damit wieder mit einem KGV deutlich unter dem Zehn-Jahres-Durchschnitt von 14.

### **Erwartete Dividendenrendite des Euro Stoxx 50 steigt wieder auf 3,6%**

Die erwartete Dividendenrendite des Euro Stoxx 50 ist aufgrund der jüngsten Kursverluste wieder auf 3,6% gestiegen. Damit liegt die Rendite wieder leicht über dem Zehn-Jahresdurchschnitt von 3,5%. Doch dieser Vergleich zur Vergangenheit berücksichtigt nicht, dass im Gegensatz zu früheren Börsenzyklen Anleger nur noch geringe Renditen in anderen Assetklassen finden.

### **Fazit**

Der Start in das Börsenjahr 2022 ist für die europäischen Aktienmärkte aufgrund großer Inflationssorgen und des Ukraine-Kriegs sehr enttäuschend verlaufen. Zwar werden internationale Anleger europäische Aktien meiden, solange der tragische Putin-Krieg weitergeht. Jedoch liegt das Kurs-Gewinn-Verhältnis für den Euro Stoxx 50 mit 12 bereits sieben Punkte unter dem KGV des S&P 500. Wir votieren den ETF weiterhin mit "Kauf".

## **Kosteninformation**

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

## Chancen & Risiken

### Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen
- Der Fonds ermöglicht die Teilhabe an der Entwicklung der russischen Aktienmärkte und damit eine besonders breite Streuung (Diversifikation) des Fondsportfolios, sodass dieser weniger abhängig von der Entwicklung einzelner Regionen ist

### Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen
- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann
- Dieser ETF beinhaltet ein Kontrahentenrisiko von max. 10% des Nettoinventarwerts aus Derivaten (Swap)
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

---

## Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt  
 Autor: Lydia Berleb, Fondsanalystin  
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig  
 Stand unserer Einschätzung: 11. März 2022

---

## Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

### Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

### Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

### Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

### Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

### Anteilklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

### Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

### Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter [www.commerzbank.de/wphg](http://www.commerzbank.de/wphg).

### Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Lyxor Core EURO STOXX 50 (DR) - UCITS ETF, WKN - LYX049

Votum	Geändert am
Kauf	04. September 2020

---

### Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.